



Aufs Köpfchen kommt es an

Der richtige Duschkopf spart Energie, nicht am Komfort

Die Statistik weiß es genau: 66 Prozent der Deutschen duschen täglich und das für sechs bis elf Minuten. Dem entsprechend stark schwankt der Wasserverbrauch, rund 80 Liter kommen aber schnell zusammen.

Dabei wird nicht nur Wasser, sondern auch Wärme verbraucht - eine kalte Dusche verpassen sich die wenigsten gerne. Mit einem modernen Duschsparkopf, der fast immer ohne großen Aufwand selbst montiert werden kann, sinkt der Verbrauch von Wasser und Heizenergie um 1/3 - und das, ohne dass der Komfort darunter leidet.

Erreicht wird dies durch einen speziellen Kniff, die durchlaufende Wassermenge wird begrenzt und dem Nass dafür Luft beigemischt. Dieses Prinzip funktioniert bei allen Arten von Duschköpfen, bei der herkömmlichen Handbrause ebenso wie bei der Regendusche.

Wer besonderen Wert auf Hygiene, Umweltfreundlichkeit und Langlebigkeit legt, greift zu Duschsparköpfen aus Edelstahl, Kupfer oder Messing. Die Anschaffung rechnet sich auch in kleinen Haushalten in der Regel nach circa einem Jahr, denn pro Person kann man im Durchschnitt bis zu 40 Euro im Jahr sparen.

Energiespartipp der Woche

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm
Olgastraße 95, 89073 Ulm
Tel. 0731-173270

info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de